

Bedienungsanleitung einer Zapfanlage



Zapfhahn

Durchflussregler

Anschließen der Zapfanlage:

- Zapfanlage aufstellen (noch nicht an den Strom anschließen, da sonst u.U. Restwasser in der Anlage gefriert und so den Durchfluss des Bieres verhindert)
- Bei wassergekühlten Zapfanlagen (erkennbar am abnehmbaren Deckel sowie einem seitlichen Ablaufhahn): Ablaufhahn schließen, den Deckel der Zapfanlage abheben und den hierfür vorgesehenen Innenraum mit Wasser bis zur Markierung füllen. Deckel wieder verschließen.
- CO₂-Flasche sicher aufstellen und gegen Umfallen sichern.
- Korrekten Sitz aller Dichtungen an allen Schlauchenden kontrollieren
- Druckminderer anschließen und Verschraubung schließen / anziehen.
- Bier- und Kohlendäureschlauch an Zapfkopf und Schankanlage (nur Bierschlauch) anschließen. CO₂-Schlauch an Druckminderer anschließen. Bierschlauch und Kohlendäureschlauch haben unterschiedliche Gewinde. Es passt also immer nur der „richtige“ Schlauch.
- Prüfen, ob Zapfhahn geschlossen ist.
- Plastik-Verschlusskappe vom Faß entfernen. Zapfkopf auf das Faß aufsetzen und den Griff des KEG-Anschlusses herunterdrücken.
- **Den Absperrhahn am Druckminderer öffnen (senkrecht zur Leitung)**
- Die Kohlendäureflasche öffnen (Schraubgewinde nach links drehen)
- Der Kohlendäuredruck sollte bei ca. 2,1 bar liegen

Vor dem Zapfen:

- Einstellen des Schankhahnes: Die Zapfanlage ist mit einem Kompensatorhahn ausgestattet, der vor Inbetriebnahme eingestellt werden sollte.
 1. Ein Glas bzw. größeres Gefäß unter den Zapfhahn stellen
 2. Zapfhahn und Durchflussregler ganz öffnen bis Schaum kommt.
 3. Mit dem Stellhebel an der Seite des Zapfhahnes Bierweg komplett schließen. Es darf kein Bier fließen, obwohl der Hahn geöffnet ist.
 4. Zapfhahn schließen.
 5. Wenn Durchlaukühler bereit ist, Zapfhahn und Durchflussregler öffnen bis das Bier blank fließt.
- Nun die Zapfanlage an den Strom anschließen (das Bier fließt nur durch den Druck der Kohlensäure aus dem Fass, die Zapfanlage dient nur zur Kühlung des Bieres auf Trinktemperatur)

Bier zapfen:

- Glas mit kaltem Wasser ausspülen.
- Glas in einem Winkel von ca. 45° unter den Hahn halten, so dass das Bier an der Wand des Glases herunterlaufen kann.
- Glas mit Bier füllen, ggf. kurz ruhen lassen und anschließend fertig zapfen
- Es kann bei Bedarf auch eine Schaumkrone mit dem Zapfhahn erzeugt werden, indem der Hahn nach hinten gedrückt wird.

Probleme mit der Zapfanlage:

Kühler schaltet nicht ein:

- Stecker fest in Steckdose?
- Stromzufuhr ausreichend? (keine Mehrfachsteckdosen mit anderen Geräten, Kabeltrommel muss vollständig abgewickelt sein, keine Feuchtigkeit?)
- Sicherung raus?
- Bier ist schon kalt (8-10° C) und Anlage kühlt erst bei Bedarf
- Sind alle Lüftungsöffnungen/Lüftungsgitter der Anlage frei und nicht abgedeckt?

Was mache ich, wenn kein Bier aus dem Hahn läuft?

- Fließmenge des Kompensatorhahnes erhöhen (Hebel an der Seite am Zapfhahn)
- Überprüfen der Kohlensäureflasche (leer, Flasche nicht geöffnet, Absperrhahn nicht geöffnet?)
- Überprüfen des Kohlensäuredrucks, ggf. zu gering eingestellt (empfohlener Druck ca. 2,1 bar bei Anlagen mit Kompensatorhahn)
- Überprüfen, ob der KEG-Anschluss am Fass heruntergedrückt ist

Was mache ich, wenn das Bier zu sehr schäumt?

- Überprüfen des Drucks der Kohlensäure, ggf. **erhöhen**. Eine Verringerung des Drucks führt zu stärkerer Schaumbildung!
- Darauf achten, dass der Bierschlauch nicht vor dem Lüfter liegt (Bier im Schlauch wird durch Abluft des Gerätes warm)
- Ist das angeschlossene Fass vorgekühlt bzw. zu warm? (warmes Bier führt zu starker Schaumbildung)

CO2 pfeift ab

- Evtl. Verschraubungen locker – nachziehen
- Druck über 3 bar – Sicherheitsventil pfeift ab – Druck herunterdrehen

CO2-Verlust / Flasche sehr schnell leer

- Alle Dichtungen an den Schlauchenden vorhanden, nicht verrutscht und nicht gequetscht?
- Alle Schraubverbindungen fest angezogen?